

# inside direct

**01/2009**

14. April 2009

## **SESAR- The Single European Sky Implementation Program**

Peter Ahlers, Projectmanager SESAR WP B stellte dem Vorstand am 10.03.09 das Projekt SESAR und von der DFS durchgeführte Aktivitäten vor:

**Ein sicheres und effizientes Lufttransportsystem ist ein sehr wichtiger Faktor für die europäische Wirtschaft! Kapazität, Sicherheit und Effizienz müssen daher verbessert werden.**

### **SESAR**

- definiert das ATM Netzwerk der Zukunft und steuert dessen Implementierung
- unterstützt die operationelle Implementierung der SES Gesetzgebung

**An das Konzept wurden sehr hohe politische Erwartungen geknüpft:**

- Verkehrssteigerung → 3fache Kapazität für 2020
- Sicherheit → Verbesserung um einen Faktor 10
- Umweltschutz → 10% Verbesserung
- Wirtschaftlichkeit → Halbierung der gesamten unmittelbaren ATM-Kosten

**Im Konzept festgelegt wurden diese Performanceziele:**

- Verkehrssteigerung → Abdeckung von + 73% für 2020
- Sicherheit → Verbesserung um einen Faktor 3
- Umweltschutz → bedeutender Beitrag
- Wirtschaftlichkeit → Halbierung der gesamten unmittelbaren ATM-Kosten

Während der **Definitionsphase** von März 2006 bis April 2008 wurden planmäßig sechs Meilensteindokumente als Grundlage für die Implementierung eines bedarfsgerechten ATM Systems erstellt. Die DFS gestaltete diese Phase aktiv mit und führte die Gruppe der Flugsicherungsunternehmen an.

Die **Entwicklungsphase** begann 2008 und soll bis 2013 dauern. Dabei wird ein SESAR Joint Undertaking (SJU) aufgebaut welches die Forschung und Entwicklung basierend auf dem SESAR Master Plan über die Entwicklungsphase hinaus bis 2016 koordiniert.

Mitglieder sind die European Commission, Eurocontrol und weitere Mitglieder, die durch Bewerbung ausgewählt werden. Für den Aufbau des SJU wurden im März 2008 mit einer Kandidatengruppe von 15 Bewerbern Beitrittsverhandlungen aufgenommen. Am 16.02.2009 wurden durch die Kandidatenorganisationen verbindliche Angebote abgegeben, bis Ende März soll eine Entscheidung des SJU-Verwaltungsrats über die Mitgliedschaft getroffen werden.

ANSPs: AENA, DFS, DSNA, ENAV, LFV(NORACON), NATS (A6-Gruppe)

Flughäfen: SESAR European Airport Consortium (SEAC) mit den Flughäfen München, London, Frankfurt, Schiphol, Paris, Zürich

Hersteller: Airbus, Alenia, Frequentis, Honeywell, INDRA, Thales, NATMIG (North European ATM Industry Group), SELEX

### **Ab Mai 2009 soll über die Erstellung von Detailplanungen und Anpassung der Mitgliedsvereinbarungen mit den Arbeiten begonnen werden.**

Die DFS leitet und beteiligt sich am Arbeitspaket WP B (Work Package Target Concept and Architecture Maintenance). Ziele des Arbeitspaketes sind:

- Führung der Entwicklung und Konsolidierung aller ATM Network performance Anforderungen und sicher stellen, dass das Zielkonzept die Leistungsanforderungen erfüllt
- Entwickeln der European ATM Enterprise Architecture
- Aufbereiten des ATM Zielkonzepts (einschließlich CONOPS, Systemarchitektur und Technologie) bis zum erforderlichen Reifegrad, welchen die anderen Arbeitspakete benötigen um umsetzbare Produkterstellung zu ermöglichen

Konzept Highlights sind:

- **Trajektorien basierte Flugverkehrskontrolle**
- **Neue Separationsmethoden**
- **Gemeinsamer Planungsprozess**
- **Systemweites Informationsmanagement**
- **Verbessertes Luftraummanagement**
- **Bessere Integration der Flughäfen**
- **Nutzung neuer Technologien zur Kommunikation und Ortung (Data-Link, ADS B, Multilateration)**

---

Damit wird erstmalig ein „Zukunftskonzept“ von allen Stakeholdern getragen und weiterentwickelt. Ziel von SESAR sind Prototypen und einführungsreife Lösungen.

Basierend auf den SESAR Arbeiten/Ergebnissen werden europäische ATM Standards entstehen und die Einführung von Verfahren und Systemen mandatiert.

**Dafür sind die politischen Rahmenbedingungen zu schaffen.  
Die Nutzer dieses Netzwerkes sind unmittelbar zu beteiligen.**

**Es ist ein sozialer Dialog erforderlich, da sich Rollen und Arbeitsumfeld vieler Menschen tiefgreifend verändern werden.**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerrit Kühne', with a long horizontal stroke extending to the right.

**Gerrit Kühne**

Protokollführer  
Vorstand für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit